



Landesgruppe Bayern, Newsletter 2021/1



Produktion/Foto: Christine Ober, Vorlage war ein gefundenes Bild

Liebe Mitglieder,

wir hoffen, dass Sie alle gesund und munter sind. Corona hat uns leider immer noch fest im Griff. Nachträglich zum Jahreswechsel wünschen wir Ihnen,

- * dass „Corona“ wieder ein Getränk ist,
- * dass „Tests“ wieder für angetrunkene AutofahrerInnen reserviert sind,
- * dass „positiv“ nicht mehr negativ bedeutet,
- * dass der Maskenball in der Oper stattfindet,
- * dass „Isolieren“ wieder dem Klimaschutz dient,
- * dass Karl Valentin mit seinem Postulat „Früher war auch die Zukunft besser“ in 2021 widerlegt wird.

■ Fortbildungen

Wir denken, dass es sinnvoll ist Fortbildungen erst im zweiten Halbjahr zu veranstalten. Themen haben wir genug, hoffentlich können wir bald loslegen. Wir werden Sie aber in kürzeren Abständen mit Newslettern versorgen.

■ Fern-Unterricht

Gerade beim praktischen Arbeiten ist Fern-Unterricht natürlich eine echte Herausforderung für alle Seiten. Es gibt aber auch schon positive Rückmeldungen, dass einige Schüler, die sonst sehr ruhig und zurückhaltend waren, durch die Einzelansprache nun aktiv geworden sind. Einzelbetreuung heißt für Sie aber viel mehr Arbeit. Bitte melden Sie sich telefonisch oder per Mail bei Silke Steyer, wenn wir Sie in irgendeiner Art unterstützen können. Vielleicht können wir unsere Arbeitskraft auch bündeln, indem wir beispielsweise Unterrichtsmaterial hier zur Verfügung stellen für alle Mitglieder. Silke wird Anregungen sehr gerne aufnehmen.

■ Fragebogen und gemeinsame Foto-Ausstellung

Für die Rückmeldungen möchten wir uns bedanken. Da wegen Corona gemeinsame physische Treffen vermutlich bis in die zweite Jahreshälfte nicht möglich

sein werden, sollte die gemeinsame Foto-Ausstellung mit Tannenbäumen im Februar-Newsletter wenigstens ein Lebenszeichen sein. Leider haben wir bisher nur 1 Foto bekommen und bis Ende Januar wird wohl keine Foto-Ausstellung zustande kommen. Vielleicht kann man die Idee irgendwann mit einem anderen Thema nochmals aufgreifen.

■ **Von WhatsApp zu Signal?**

Mit einigen Mitgliedern hat Silke Steyer regen Kontakt per WhatsApp. Da diese mit dem Datenschutz nicht so gut umgehen, möchte sie die Community verlassen. Als gute Alternative schlägt sie Signal vor, das fast keine Daten speichert und verschlüsselt sendet. Sie würde dort eine Gruppe für die Landesgruppe Bayern eröffnen für diejenigen, die daran teilnehmen möchten. Zur Meinungsbildung hier zwei Links:

- Link: „Mobilsicher“ zur Messenger-App Signal
www.youtube.com/watch?v=tLKnOpzH_CQ
- Link: „Mobilsicher“ zur Messenger-App Signal
www.youtube.com/watch?app=desktop&v=BLft8PI9z8g

■ **Die Neue in der Landesgruppe Bayern: Christine Ober**



Auch das gemeinsame Kennenlernen muss noch eine Weile warten, weshalb ich mich wenigstens kurz und mit Sicherheitsabstand aus der Ferne etwas mehr vorstellen möchte.

Die kreative Beschäftigung mit Textilien begleitet mich seit meiner Kindheit, da meine Großmutter als ehemalige selbständige Weißnäherin viele schöne Handarbeiten in verschiedenen Techniken hergestellt hat. Mit diesem „Virus“ hat sie mich angesteckt, und ich hatte ihn lange in mir bevor diese „Krankheit“ beruflich bei mir ausgebrochen ist. Davor habe ich Geschichte, Politische Wissenschaften und Germanistik studiert mit einer zusätzlichen Ausbildung in Betriebswirtschaft und EDV, war an der Ludwig-Maximilians-Universität in München und in der Industrie tätig. Dann habe ich mich mit Unternehmenskommunikation selbständig gemacht und meinen Schwerpunkt schrittweise verlagert zu einem Kulturbüro mit Fokus auf Textilien, kunsthandwerklicher Textilarbeit und einem kleinen Verlag. Einen guten Einblick in meine Tätigkeiten bietet meine Website. Ich freue mich auf eine interessante gemeinsame Zeit.

- Link: Website von Christine Ober
www.co-verlag.de (oder www.faden-design.de)

■ **Rückblick auf die Fachtagung „Über Stoff und Stein“ der Bayerischen Akademie der Wissenschaften im Februar 2020**

In der letzten Zeitschrift des Fachverbands hat Christine Krüger-Stewart über die Fachtagung berichtet und dort auch Arbeiten von Christine Ober gezeigt. Über den Link können Sie nun alle Seiten ihres Textilbuchs zur Entwicklung unserer Schrift von den Römern bis ins späte Mittelalter sehen.

→ Link: Textilbuch von Christine Ober
www.co-verlag.de/buer/auss/aus20/bild/badw20_aus.pdf

In der Zeitschrift „Akademie Aktuell“ wurde über die Veranstaltung berichtet. Es ist auch ein Text von Christine Ober dabei über die Textilherstellung als eine der ältesten Kulturtechniken der Welt.

→ Link: Zeitschrift „Akademie aktuell“, Nr. 71, 2020
www.badw.de/fr/die-akademie/presse/zeitschrift-akademie-aktuell/einzelartikel-aa/detail/akademie-aktuell-jahrgang-2020-ausgabe-nr-71.html

■ **Hannah Ryggen (1894-1970): Gewebte Geschichte(n)**

Deutschlandfunk Kultur berichtet über die schwedisch-norwegische Textilkünstlerin. Sie lebte abgeschieden auf einer kleinen Insel nahe Trondheim und brachte sich das Spinnen, Färben und Weben selbst bei. Ihre Tapisserien widmen sich, schon bevor Norwegen von den Deutschen besetzt wird, dunklen Kapiteln der Weltgeschichte und muten dabei wie moderne Comics an. Derzeit wird sie weltweit wiederentdeckt.

→ Link: Fiature von Marietta Schwarz
www.deutschlandfunkkultur.de/die-textilkuenstlerin-hannah-ryggen-gewebte-geschichte-n.3720.de.html?dram:article_id=456916

Vom 26.9.2019 bis zum 12.1.2020 widmete ihr die Schirn Kunsthalle in Frankfurt eine Einzelausstellung mit dem Titel „Gewebte Manifeste“.

→ Link: Schirn Kunsthalle in Frankfurt, „Gewebte Manifeste“
www.schirn.de/ausstellungen/2019/hannah_ryggen/

■ **Kontakt**

Für Rückfragen, Hinweise und Anregungen erreichen Sie uns unter den folgenden Adressen:

Fachverband Textil
→ www.fv-textil.de

Silke Steyer, 1. Vorsitzende der Landesgruppe Bayern
→ silke.steyer/at/fv-textil.de

Christine Ober, 2. Vorsitzende der Landesgruppe Bayern
→ info/at/faden-design.de